

60 Kinder in einer Klasse - bald auch bei uns?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 14. November 2019 17:44

Der Staat hätte das Geld für kleinere Klassen, aber ist nicht bereit, es dafür auszugeben. In der Not ist vieles möglich, aber sinnvoll ist was anderes. Das werden aber Politiker nur einsehen, wenn sie selbst mal vor der Klasse standen. Man kann eben nicht alles haben: Differenzierung, Integration, Inklusion, aber gleichzeitig große Klassen.

Meine Idealversion wäre folgende:

Grundschule - 12-20 Schüler

Hauptschule - 12-15 Kinder

Realschule - 15-20 Kinder

Gymnasium & Berufsschule - 20-25 Kinder/Jugendliche

Förderschule (je nach Förderschwerpunkt) - 8-12 Kinder

Damit kann man arbeiten, aber nicht mit teilweise bis zu 30 Kindern in einer Klasse. Und schlimmer geht ja bekannterweise immer...

Mit freundlichen Grüßen